

## Anmeldekarte „Münchener Massivbau Seminar“

Rücksendung spätestens bis 18.11.2013 per:  
E-Mail: seminar@mb.bv.tum.de, Fax: +49.89.289.23030

Ich nehme am 17. Münchener Massivbau Seminar

- an der Abendveranstaltung im Herbert-Kupfer-Saal am 21.11.2013 teil
- an der Vortragsveranstaltung an der Technischen Universität München am 22.11.2013 teil
- nicht teil, bitte aber um Zusendung der Tagungsunterlagen (Preis 25,- €)

Name: .....

Vorname: .....

Titel: .....

Firma/Inst.: .....

Telefon: .....

E-Mail: .....

Straße: .....

PLZ, Ort: .....

Die Teilnahmegebühr

- EUR 135,00 (inkl. Tagungsband)
- EUR 110,00 für Mitglieder Förderverein

überweise ich bis zum 18.11.2013 an den

Förderverein Massivbau der TU München e.V.  
Deutsche Bank München, BLZ: 700 700 24  
Konto-Nummer: 592 401 401  
IBAN: DE38700700240592401401  
BIC/SWIFT-Code: DEUTDE3333  
unter Angabe des Verwendungszwecks:  
„MBS 2013, Vorname\_Nachname“

- Ich bin Angehöriger der TUM

Datum, Unterschrift

.....

## Anfahrt, Lageplan



**TUM, Herbert-Kupfer-Saal** (Abendveranstaltung: 21.11.13)  
Technische Universität München (TUM), 80333 München,  
Gebäude N6, Raum N 1630, Theresienstraße 90, 1. OG

**TUM, Hörsaal N 1189** (Vorträge: Freitag, 22.11.13)  
Innenstadtcampus, Nordgebäude N1, Eingang Theresien-  
straße, 80333 München, Raum N 1189 (Hans-Piloty-Hörsaal)  
<http://portal.mytum.de/campus/roomfinder/roomfinder>

### PKW

Wegen begrenzter Parkmöglichkeiten wird die Benutzung  
öffentlicher Verkehrsmittel empfohlen.

### Bahn

Mit der Bahn bis München Hauptbahnhof, von dort im Tief-  
geschoss mit der U-Bahn Linie U2 (Richtung Feldmoching)  
bis zur Haltestelle Theresienstraße (2. Haltestelle ab Hbf).  
Dann etwa noch fünf Minuten Fußweg zur TUM.

### Flugzeug

Vom Flughafen Franz-Josef-Strauß mit der S-Bahn S1 bis  
Feldmoching, dann weiter mit der U-Bahn Linie U2 bis zur  
Haltestelle Theresienstraße. Alternativ vom Flughafen zum  
Hauptbahnhof, entweder mit der S-Bahn S8 (oder S1) bzw.  
mit dem Airport Bus.

### Übernachtungsmöglichkeiten

In TUM-Nähe ist im Hotel Königswache\*\*\*, 80333 München,  
Steinheilstraße 7 (Tel: +49.89.5427570, Fax: +49.89.5232114,  
[www.koenigswache.de](http://www.koenigswache.de)) bis zum 15.10.2013 ein Zimmerkon-  
tingent (Preis: 80 – 100 € p.Ü.) reserviert. Mit dem Kennwort:  
Massivbau\_Seminar\_2013 können Sie buchen, solange der  
Vorrat reicht. Für weitere Unterkünfte verweisen wir auf:

[www.muenchen.de/tourismus](http://www.muenchen.de/tourismus)

# 17. Münchener Massivbau Seminar

22. November 2013



### Leitung

Ordinarius Lehrstuhl für Massivbau  
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt. Ing.  
Oliver Fischer



## 17. Münchener Massivbau Seminar

Das in diesem Jahr am 22. November stattfindende Münchener Massivbau Seminar richtet sich mit praxisrelevanten Themen und mit aktuellen Entwicklungen aus den verschiedensten Bereichen des Stahlbeton- und Spannbetonbaus insbesondere an planende und ausführende Ingenieure aus dem gesamten konstruktiven Ingenieurbau. So spricht die Vortragsveranstaltung gleichermaßen Teilnehmer aus Ingenieurbüros und Baufirmen wie auch von Ämtern, Behörden und Verbänden an. Abgerundet wird das Besucherbild durch Wissenschaftler aus dem In- und Ausland und durch interessierte Studierende des Bauingenieurwesens.

Referieren werden Ingenieure aus Forschung und Praxis, deren Tätigkeitsschwerpunkte im Brückenbau, dem Ingenieurtief- und Tunnelbau sowie im Hoch- und Industriebau liegen. Neben den Fachvorträgen bieten die Pausen ausreichend Gelegenheit zur Diskussion und zum Erfahrungsaustausch. Ich freue mich auf interessante Vorträge, auf anregende Gespräche mit einem intensiven fachlichen Austausch und die erfolgreiche Fortsetzung der Zusammenkunft der Massivbauer an der TUM.



### Anmeldung

Die Anmeldung erbitten wir über umseitige Anmeldekarte; dabei ist eine Teilnahme an der Abendveranstaltung gesondert anzugeben. Eine Teilnahme- und Fortbildungsbestätigung (zertifiziert durch die Bayerische Ingenieurekammer-Bau) wird vor Ort ausgehändigt. Anmeldeschluss ist der 18. November 2013. Nach diesem Termin ist im Falle einer Stornierung die Rückerstattung der Teilnahmegebühr nicht mehr möglich.

### Abendveranstaltung am 21. November 2013

Am Vorabend des Seminars laden wir ab 17:30 Uhr in den neuen „Herbert-Kupfer-Saal“ (Lehrstuhlgebäude Theresienstraße 90, 1. OG, Raum N 1630) zu einem Empfang sowie zum fachlichen und wissenschaftlichen Austausch. Hierbei besteht für alle Teilnehmer auch die Möglichkeit zur Registrierung.

Wir freuen uns besonders, im Rahmen der diesjährigen Abendveranstaltung die Berufung von Herrn Dr. Willberg auf die Honorarprofessur für „Lebenszyklus von Brücken- und Ingenieurbauwerken“ der Technischen Universität München feiern zu können. Auch wird zum zweiten Mal der mit 2.500 € dotierte „Münchener Massivbau-Preis“ verliehen, mit dem jährlich herausragende Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiums mit Schwerpunkt Massivbau ausgezeichnet werden.

### Kontakt für Rückfragen

Anneliese Spitzauer +49.89.289.23039

## Programm

### Donnerstag, 21. November 2013

Veranstaltungsort: TUM, Herbert-Kupfer-Saal, Gebäude N6

#### 17:30 Uhr Registrierung, Empfang

#### 18:30 Uhr Abendveranstaltung

- Würdigung der **Honorarprofessur von Dr. Willberg** für Lebenszyklus von Brücken- und Ingenieurbauwerken  
Laudatio: Viktor Schmitt
- Verleihung „Münchener Massivbau-Preis 2013“
- Eröffnung des Buffets

### Freitag, 22. November 2013

Veranstaltungsort: TUM, Hörsaal N 1189

#### 09:00 Uhr Begrüßung, Grußworte

- Hochschulleitung der Technischen Universität München
- Dekan der Ingenieurfacultät Bau Geo Umwelt, Prof. Gerhard Müller
- Ordinarius für Massivbau, Prof. Oliver Fischer

#### 09:20 Uhr Normen und Richtlinien, zukünftige Projekte

Zuverlässigkeit contra Wirtschaftlichkeit?  
Auswirkungen der Lastmodelle LM1 und LMM auf den Brückenneubau und den Bauwerksbestand  
Referent: **Prof. Uwe Willberg** (ABD Südbayern)

Ingenieurbauwerke im Zuge des kreuzungsfreien Ausbaus des Frankenschnellwegs in Nürnberg

**Christian Dormeier** (Stadt Nürnberg)

Wettbewerb Fuß- und Radwegbrücke Arnulfpark, München

**Ralf Wulf** (Landeshauptstadt München)

#### 10:30 Uhr Kaffee, Erfrischungsgetränke und kleine Brotzeit

#### 11:10 Uhr Forschung, aktuelle Entwicklungen

DFG Schwerpunktprogramm „Leicht Bauen mit Beton“ – theoretische und experimentelle Untersuchungen zur Verwendung neuartiger Materialien für stabförmige Tragglieder

**Michael Henke** (TUM)

Betrachtungen zur vertikalen und lateralen Oberbaubbeanspruchung an Bauwerksfugen schlanker Eisenbahnbrücken

**Dr. Sebastian Plica** (Dr. Plica Ingenieure GmbH)

Die neue EU-Bauproduktenverordnung – Änderungen und Konsequenzen für die Ingenieurpraxis

**Dr. Ebert** (TUM)

Dauerhaftigkeit von Stahlbetonkonstruktionen – Nachweisformate

**Prof. Christoph Gehlen** (TUM)

#### 12:45 Uhr Mittagessen

#### 14:00 Uhr Brücken- und Ingenieurhochbau

Verformungen im Hochhausbau am Beispiel des Neubaus der EZB und des Taunusturms in Frankfurt

**Dr. Hubert Bachmann** (Ed. Züblin AG)

Instandsetzung Donnersbergerbrücke, München

**Dr. Markus Hennecke** (Zilch+Müller Ingenieure GmbH)

E136 Tresfjordbrua – Massivbrückenbau mit anspruchsvollen Gründungen an der Westküste Norwegens

**Dr. Raphael Methner** (Bilfinger Construction GmbH)

EÜ Filstal – ein spektakuläres Ingenieurbauwerk im Zuge des Alaufstiegs (NBS Wendlingen – Ulm)

**Igor Zaidman** (DB Projekt Stuttgart – Ulm GmbH)

#### 15:20 Uhr Kaffeepause

#### 16:00 Uhr Ingenieurtief- und Tunnelbau

Tunnel Mittlerer Ring Südwest, München; das zweigeschossige Kreuzungsbauwerk am Luise-Kiesselbach-Platz – eine Herausforderung aus statisch-konstruktiver Sicht

**Dr. Walter Streit** (Büchting+Streit AG)

Statisch-konstruktive Herausforderungen bei der Brandschutzertüchtigung der Stationen Isartor und Rosenheimer Platz der S-Bahn-Stammstrecke München

**Achim Saenger** (Lahmeyer Ingenieurgesellschaft mbH)

Die weltgrößte Tunnelbohrmaschine – Erfahrungen bei Vortrieb und Ausbau von zwei parallelen Autobahntunnels beim Projekt Sparvo in Italien

**Jens Classen** (Toto S.p.A. Costruzioni Generali)

### Schlussworte

**Ende gegen 17:30 Uhr**

Stand: 16.10.2013